

## 2008 – 2018: Eine Dekade an Reformen ist genug!

**Nach den vergangenen sechs Jahren, welche durch die Aufarbeitung der Altlasten im Private Banking geprägt waren, steht in den nächsten vier Jahren nun die Umsetzung der neuen grossen Regelwerke bevor, womit der Umbauprozess des Finanzplatzes in seine entscheidende und hoffentlich abschliessende Phase tritt. Nach dieser unglaublich langen Zeit und der insgesamt zehn Jahre dauernden Konsolidierung bleibt kein Stein auf dem anderen und der Wettbewerb im Finanzplatz wird neu lanciert.**

Der Auftakt zur Umsetzung der grossen Regelwerke erfolgt ab Mitte 2014 mit der Einführung von FATCA und den Datenlieferungen für Kundenbeziehungen mit Steuerpflicht USA. Dieses Projekt gilt auch als Modell für den AIA (automatischer Informationsaustausch zur Steuertransparenz), welcher derzeit auf der Basis des FATCA Datenstandards für OECD-Mitgliedstaaten entwickelt wird.

“ *Der anhaltende Reformierungsprozess belastet alle* ”

Die Umsetzung des AIA, welche voraussichtlich bis 2018 abgeschlossen sein wird, ist komplex, da die Modalitäten auf bilateraler Ebene zwischen den partizipierenden Staaten individuell vereinbart werden müssen, teilweise unter vorgängiger Anpassung der nationalen Gesetze. 42 Länder haben bisher der Übernahme des auf Reziprozität beruhenden OECD Standards zugestimmt, darunter sämtliche EU Mitgliedstaaten. Das grosse Fragezeichen ist derzeit, wie Kundenbeziehungen aus Ländern, welche den OECD Standard nicht übernehmen (müssen), betroffen werden. Insbesondere globale Marktteilnehmer werden sich möglicherweise aufgrund von Compliance-Überlegungen ganz aus diesen Märkten zurückziehen.

Voraussichtlich im Jahr 2017 wird in Europa der Mifid II Standard eingeführt, welcher den Zugang von Drittstaaten zum EU-Finanzplatz regeln wird. Ursprünglich aus Konsumentenschutzüberlegungen nach der Sub-prime Krise entstanden, bringt dieses Regelwerk umfassende Änderungen, welche von allen Marktteilnehmern u.a. eine erhöhte Transparenz, Produktkompatibilität sowie Anpassungen ihres Kommissionsmodells erfordern. Der Umfang von Mifid II wird derzeit ständig erweitert, entsprechend schwierig ist es für Marktteilnehmer, sich auf die neuen Regeln einzustellen. Die Schweiz bereitet sich durch die parallele Entwicklung von Fidleg vor, welches sich inhaltlich an Mifid II orientiert. Aufgrund der hohen Komplexität und ope-

rativen Erfordernissen werden zahlreiche kleinere Banken und Vermögensverwalter ihr Geschäft wohl nicht mehr profitabel betreiben können und ihre Eigenständigkeit aufgeben.

Last but not least befindet sich in der Schweiz derzeit die Revision des Operational Risk Frameworks in der Vernehmlassung, mit dem Ziel verbindliche Regeln für den Umgang mit elektronischen Kundendaten bis im Jahr 2015 einzuführen. Dieses Regelwerk deckt eine breite Palette von Ereignissen ab, welche vom Umgang mit Rechts- und Betrugsfällen bis hin zu IT-Pannen reichen.

### Was sind die Auswirkungen der neuen Regelwerke?

Positiv ist, dass nun die Ausgestaltung des Finanzplatzes konkrete Formen annimmt. Die Institute können sich auf die Zukunft einstellen und regelseitig sind in den nächsten Jahren wohl keine grossen Ueberraschungen mehr zu erwarten.

Die Marktteilnehmer sind zudem bereits weit fortgeschritten in ihren Vorbereitungen auf die Umsetzung der neuen Regeln und können sich danach wieder erneut auf wettbewerbsrelevante Themen konzentrieren.

Sowohl die Vorbereitung als auch die Umsetzung der neuen Regeln bindet massiv Ressourcen und führt zu erhöhter Komplexität and damit auch höheren Kosten im Private Banking, welche durch Industrialisierung des Geschäftsmodells oder neue Kommissionsmodelle kompensiert werden müssen.

Die neuen Regeln werden auch die Tätigkeit des Kundenberaters und sein Umfeld stark beeinflussen, da die Fokussierung auf die Einhaltung der zunehmend komplexeren Compliance Anforderungen einen immer zentraleren Anteil seiner Funktion bildet. Dies bedingt eine permanente Weiterbildung und ein teamorientiertes Vorgehen zur Kontrolle und Fokussierung des Angebots.

Robert Hemmi, Managing Partner, [rhemmi@tcpgroup.ch](mailto:rhemmi@tcpgroup.ch)

### The Consulting Partnership

**Seit über 12 Jahren sind wir als führende, auf Private Banking spezialisierte Unternehmensberater und Executive Search Consultants weltweit tätig.**

Als vertrauenswürdige Partner sind wir sowohl für Entscheidungsträger von Banken als auch für Professionals im Private Banking Sparring Partner und Berater.

Kontaktieren Sie uns für ein persönliches und vertrauliches Gespräch oder eine Standortanalyse.